

Ev. Kirchengemeinde Klosterfelde



Gemeindebrief

Juli / August 2022



liebe Leserin, lieber Leser!

L„Lass das sein!“ Diesen Satz kennen wir alle. Als Kinder bekamen wir ihn gesagt, wenn uns etwas verboten wurde. Als Erwachsene trifft er uns eher mahnend, oft verpackt als „guter Rat“. „Lassen“ in diesem Sinne hat etwas mit „meiden“, mit „unterlassen“ zu tun. Etwas unterlassen, etwas schuldig bleiben kann aber auch Gewissensbisse auslösen, schwere Gedanken. Denn nicht nur im emotionalen, auch im rechtlichen Bereich ist „lassen“ negativ belegt. „Unterlassene Hilfeleistung“, so können wir im Strafgesetzbuch, § 323c lesen, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe geahndet. Kein Wunder also, dass wir uns lieber im Tätigsein als im Lassen sehen.

Zum „Lassen“ gehört aber nicht nur das Lassen von Tätigkeiten, sondern auch das Lassen von Gedanken. Jede und jeder von uns trägt ihr, trägt sein Päckchen oder Packen: im Privaten; im Beruf; in der Sorge um den Frieden und um die Menschen, die unter Gewalt und Krieg leiden; in der Sorge um unsere Natur und die klimatischen Veränderungen.

Ich kenne das gut, wie Scham und schlechtes Gewissen nach mir greifen, wenn ich mich nicht Sorge, was jeder Sorge wert ist, sondern in ungetrübter Fröhlichkeit mein Leben genieße.

Und dann schlage ich das Gesangbuch auf - vorne, bei den Liedern zum Eingang und Ausgang - und lese von der Gleichberechtigung von Tun und Lassen. „Unsern Ausgang segne Gott, unsern Eingang gleichermaßen, segne unser täglich Brot, segne unser Tun und

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.

Lassen, segne uns mit sel'gem Sterben und mach uns zu Himmelserben.“

Haben Sie Gott schon einmal um seinen Segen für Ihr Nichtstun gebeten? Oder für Ihr Sich-nicht-Sorgen? Haben Sie Gott den Tag ans Herz gelegt, an dem Sie nichts anderes vorhatten als zu bummeln, etwas Feines zu essen und zu trinken? Es kommt sicherlich oft vor, dass wir Gott im Nachhinein für so eine schöne Zeit danken. Aber ihn vorher um seinen Segen bitten?

In dem Lied wird die Aktivität nicht ausgeklammert. Aber beides - Tun und Lassen - als gleich wert benannt. Wie gut täte es, es einfach zu versuchen. Alles loszulassen, abzuschalten, nicht nur den Körper zu erholen, sondern auch das Denken und Fühlen. Um sich dann, mit neuer Energie, den Aufgaben des Lebens zu stellen.

Der Urlaub ist die Zeit im Jahr, in der wir es uns erlauben. Oder wenn wir zur Kur fahren. Da erleben wir, wie wunderbar, wie erquickend das „Lassen“ sein kann. Und wir nehmen uns - oft wieder einmal - vor, solche Zeiten in unseren Alltag fest einzuplanen. Aber nach drei Tagen stellen wir fest, dass wir weit entfernt davon sind.

Nehmen wir doch die Sommerzeit als Aufforderung, das „Lassen“ neu für uns zu entdecken. Hören wir das „segne unser Tun und Lassen“ als Erinnerung, dass Gott uns nicht nur liebt, wenn wir als betriebsame Arbeitsmenschen unterwegs sind, sondern genauso, wenn wir in den Himmel schauen und uns des Lebens freuen.

Gott segne Ihr Tun und Lassen!

Das wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin i.R.

Sylvia v. Kekulé

**Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN,
denn er kommt, um die Erde zu richten.**

Liebe Gemeinde,

Ostern liegt längst hinter uns, die Kibiwo hat mit vielen Kindern wieder in gewohnter Art und Weise in Präsenz stattgefunden und 65 Kinder hatten eine Woche lang Spaß gehabt, über die Bibel und die Geschichten zu Gott und Jesus zu erfahren. Auch den 50 helfenden Händen von 25 Helfern sei hier gedankt. Der Abschlussgottesdienst war mit 152 Besuchern - inklusive Kindern - sehr gut besucht.

Im GKR wurde in den Sitzungen vom März bis Mai 2022 wieder über viele Punkte gesprochen, wobei es hauptsächlich um die anstehende GKR-Wahl ging, um Bauangelegenheiten, die in Angriff genommen werden müssen und die Planung der einen oder anderen gemeindlichen Veranstaltung.

Frau Dziatkowski und Frau Korallus wurden als Wahlverantwortliche der GKR-Wahl 2022 bestellt. Auch für diese Wahlen hat der GKR beschlossen, dass wir nicht von der Möglichkeit Gebrauch machen, dass Jugendliche unter 18 Jahren gewählt werden dürfen, um sie vor der hohen Verantwortung zu schützen.

Frau Pelz und Herr Asaël wurden für unsere Gemeinde als Kinderschutzbeauftragte berufen. Zu erreichen sind

diese über die Mailadresse:
schutz@gemeinde-klosterfelde.de

Zudem fand auch Mitte Mai die Gemeindeversammlung statt, die sehr gut besucht war und bei welcher sich unsere Gruppen vorgestellt haben und für Fragen zur Verfügung standen. Bei einer anschließenden Suppe und Brot im Freien hat man sich noch austauschen und das tolle Wetter genießen können.

Seit Anfang März diesen Jahres finden auch wieder die meisten Gemeindegemeinderäte und Gruppen in Präsenz statt und das Gemeindehaus füllt sich wieder zunehmend mit Aktivitäten und Leben.

An dieser Stelle sei auch gerne nochmal an die GKR-Wahl erinnert. Wenn Sie selbst die zukünftigen Geschehnisse der Gemeinde mitgestalten und leiten möchten, dann scheuen Sie sich nicht, sich zur Wahl aufstellen zu lassen oder andere Menschen anzusprechen, dies zu tun. Suchen Sie gerne den Kontakt mit uns.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und falls Sie verreisen, einen erholsamen und entspannten Urlaub.

Christian Blaschke
Ältester

Kinderschutz in allen Kirchen Spandaus

Liebe Gemeindemitglieder,
seit 2021 ist Marco Rührmund als kreiskirchliche „Ansprechperson für den Kinderschutz und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt“ im Kirchenkreis benannt worden. Sein erstelltes Schutzkonzept dient als dauerhafte Verankerung von Präventionsmaßnahmen zum Schutz, sowie als Gewährleistung von individuellen Unterstützungsmaßnahmen für Opfer und Betroffene von sexualisierter Gewalt. Herrn Rührmunds Tätigkeit umfasst unter anderem folgende Aufgaben:

- Planung, Durchführung und Koordination von Fortbildungsmaßnahmen und Sensibilisierungsschulungen
- Erstellung und Aktualisierung von Handlungsplänen zum Schutz der

Opfer in Absprache mit dem zuständigen Jugendamt

- Anlaufstelle bei Verdachtsfällen von Kindeswohlgefährdungen und sexueller Gewalt
- Anleitung der ersten Klärung und Koordination des weiteren Vorgehens

Zudem wurden in jeder Gemeinde zusätzlich Personen als „Gemeindebeauftragte für den Kinderschutz und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt“ benannt. Diese sind in Ihrer Gemeinde neben Herrn Rührmund die erste Anlaufstelle, sofern Sie eine Vermutung oder eine konkrete Annahme hinsichtlich übergreifenden Verhaltens haben. Das weitere Vorgehen wird dann in enger Zusammenarbeit mit Herrn Rührmund und den Gemeindebeauftragten besprochen und geplant.



Marco Rührmund erreichen Sie unter den folgenden Kontaktdaten:

E-Mail: praevention-kinderschutz@kirchenkreis-spandau.de

Mobil: 0157 / 39 29 44 39

Gemeindebeauftragte in Klosterfelde sind:
Angélique Pelz (*Lektorin*) und Carsten Asaël (*Ältester*)
E-Mail: schutz@gemeinde-klosterfelde.de

Einladung zum Freundeskreis

Längst finden unsere Gemeindekreise wieder statt und wir freuen uns darüber, schenken sie doch Gemeinschaft, Freude und die Möglichkeit zum Austausch, Abwechslung, Miteinander und die Chance der Zerstreuung, wo das Leben alleine viel ärmer wäre.



Von den verschiedenen Kreisen ist einer jedoch in die Jahre gekommen und darf gerne „aufgefrischt“ werden. Der Freundeskreis ist ein Kreis, der normalerweise einmal wöchentlich am Donnerstagnachmittag zusammenkommt, wo gespielt, gelacht und Kaffee getrunken wird, wo in

der Vergangenheit auch manche Ausflüge unternommen wurden und der sich ganz nach den Interessen der Teilnehmenden nach verschiedenen Richtungen hin neu erfinden und mit neuen Ideen verändern darf.

Wenn Sie also Zeit und Lust haben, diesen Kreis zu besuchen oder ihn auch ein wenig erneuern, mitformen und gestalten wollen, weil der Ruhestandseintritt Ihnen z. B. neue Freiräume geschenkt hat, die Sie gerne mit Leben füllen würden, wir freuen uns auf Sie! Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro und nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Beleben Sie mit Freunden und Nachbarn gemeinsam diesen Nachmittagskreis, ganz egal, ob Sie nur zum Spielen vorbeikommen oder selber aktiv diesem Kreis neue Akzente geben möchten!

Ihr Pfarrer

Thomas Martschink

Telefon - Gemeindebüro: 030 / 372 28 63

In den Monaten April und Mai erhielten wir an Spenden und Kollekten für unsere Gemeindearbeit **3.543,90 €** und für die Landeskirche **532,68 €**.

Außerdem erhielten wir für die Arbeit mit unseren Konfirmanden von den Konfirmandeneltern **900,00 €**.

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden.

Christsein heute...

Unter diesem Motto trifft sich seit Juni 2022 der Hauskreis der Gemeinde. Immer montags, immer von 10 – 11 Uhr und immer in den Räumlichkeiten von Klosterfelde. Wir wollen uns gemeinsam durch die Briefe des Paulus lesen. Ein großer Teil dieser Briefe gilt nach herrschender Meinung als authentisch, d. h. sie wurden vom Apostel Paulus selbst verfasst. Die Briefe entstanden zwischen 48 und 61 n. Chr. und sind damit die ältesten erhaltenen Schriften des Urchristentums.

Im Juli beschäftigen wir uns mit dem Brief des Paulus an die Römer. Dabei wollen wir immer den Bezug des biblischen Textes zu unserem eigenen Leben im Auge behalten und uns über



unser Christsein in der heutigen Zeit austauschen.

Wir freuen uns über Interessierte und weitere Teilnehmer*Innen.

***Rosemarie Kobilke, Ursula Noll,
Barbara Ide***

Wir wünschen
Ihnen segensreiche
Sommertage!

Spandauer Pilgerweg

Wir, Renate und Dietmar Plötz, waren an drei Wochenenden auf dem Spandauer Pilgerweg und haben 26 Kirchengemeinden besucht - Renate im Rollstuhl von Dietmar geschoben.



Am längsten war der „Rundweg - LAND“ mit 33 km in rd. 10 Stunden inkl. Einkehr in fünf Kirchengemeinden. Unterwegs erfreuten uns die Gesänge der Vögel in der weitläufigen Natur in Gatow und Kladow. Uns ging im wahrsten Sinne des Wortes das Herz auf. Kraft und innere Einkehr schöpfen konnten wir oft in der Ruhe vor den Altären der einzelnen Kirchen. Gemeindeinformationen erhielten wir aus-

föhrlich, und für unser leibliches Wohl ist auch gesorgt worden.

Schön war auch die Pilgertour durch den Spandauer Forst vom Evangelischen Krankenhaus, entlang der Bötzowbahn zur Siftskirche im Johannesstift und dann weiter zur Wichernkirche und Ev. Weihnachtsskirche.

Wir sind begeisterte Wanderer und suchen uns an warmen und trockenen Wochenenden immer wieder Touren in Spandau aus, die uns ruhig und landschaftlich interessant erscheinen. Zum Beispiel der Weg von der Ev. Dorfkirche Alt-Staaken zur Melanchton-Kirche über den Bullengraben.

Es ist auch wunderbar, auf dem Pilgerweg gleichgesinnte und interessierte bekannte und fremde Personen zu treffen. Wir freuen uns auf den nächsten Pilgerweg und danken allen Helfern in den Gemeinden.

Möge uns Gott die Kraft und Gesundheit dazu geben.

Dietmar Plötz



Lobt Gott in allen Landen

1. Lobt Gott in allen Landen
und lasst uns fröhlich sein:
Der Sommer ist vorhanden,
die Sonn´ gibt hellen Schein,
der Winter ist vergangen,
das Feld ist voller Frücht,
die wir von Gott empfangen,
wie man vor Augen sieht.

2. Herr, gib durch deinen Segen
den lieben Sonnenschein,
dazu den sanften Regen,
die Du uns schaffst allein.
Die Frücht im Feld vermehre,
behüt vor Reif und Schloß
und allem Unheil wehre,
Dein Güt und Macht ist groß.

3. Gib uns auch hier auf Erden
die geistlich Sommerzeit,
dass uns bei den Beschwerden
Dein Hilf stets sei bereit,
damit wir willig tragen
all Trübsal, Angst und Not
und endlich nicht verzagen,
wenn uns hinreißt der Tod.

4. Füll unser Herz mit Freuden
durch Wohltat mancherlei,
dass uns nichts möge scheiden
von Deiner Gnad und Treu,
solang´ wir sind auf Erden,
bis wir vor Deinem Thron
einst ewig selig werden,
empfang'n die Ehrenkron.



Autor: Martin Behm (1557 - 1622)

Gut zu singen nach der Melodie von: „Wie lieblich ist der Maien“

Wir laden Sie recht herzlich zu all unseren Veranstaltungen ein!

Montag	10:00 Uhr	Christsein heute Barbara Ide, Rosemarie Kobilke u. Ursula Noll	jeden Montag Briefe des Paulus
	17:45 Uhr	Flötenkreis Gabriele Beuster	jeden 4. Montag im Monat
	18:45 Uhr	Singekreis Andreas Kuhnow	11.07. 25.07. 08.08. 22.08.
Dienstag	19:00 Uhr	Elternkreis Spandau EKBB e.V. Sabine Hinze	1. und 3. Montag im Monat
	10:00 Uhr	Hannakreis	12.07. 26.07. 09.08. 23.08.
	17:45 Uhr	Musik für Kinder Ada Belidis	auf Anfrage
Mittwoch	18:30 Uhr	Kirchenchor Ada Belidis	jeden Dienstag (<i>nicht in d. Ferien</i>)
	10:00 Uhr	Bastelkreis Ursula Giesler	jeden Mittwoch
	15:00 Uhr	Klosterfelder Freundeskreis	jeden Donnerstag
Donnerstag	16:30 Uhr	Bibelorientierter Gesprächskreis Pfr. Thomas Martschink und Friedhelm Steinberg	07.07. Johannes 8,3-11 04.08. Markus 12,41-44 01.09. Apostelgeschichte 9,1-20
	17:00 Uhr	Büchercafé Gabriele Beuster	jeden 3. Donnerstag im Monat
	19:00 Uhr	Abendrunde Gabriele Beuster und Iris Pieper	07.07. Minigolf 04.08. selbst gemixte Cocktails
Freitag	19:30 Uhr	Bastelrunde Monika Martschink und Bettina Oltersdorff	07.07. 04.08. 01.09.
	19:00 Uhr	Der-Miteinander-Spiele-Freitag Jens Oltersdorff	15.07. 19.08. (jeden 3. Freitag im Monat)

3. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl Pfarrer Martschink	
10. Juli 4. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Johannes 8,3-11 Herr Kuhnnow	
17. Juli 5. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	1. Mose 12,1-4a Pfarrerin i. R. von Kekulé	
24. Juli 6. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Römer 6,3-8 (9-11) Pfarrerin i. R. Kraft	
31. Juli 7. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Johannes 6,1-15 Prädikantin Birke	
7. August 8. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Markus 12,41-44 mit Abendmahl Pfarrer Martschink	
14. August 9. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Martschink	 
21. August 10. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Matthäus 5,17-20 Herr Steinberg	
28. August 11. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang Pfarrer Martschink	
4. September 12. Sonntag n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Apostelgeschichte 9,1-20 mit Abendmahl Pfarrer Martschink	



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Freitags um **8:45 Uhr** Morgenandacht - nicht in den Sommerferien (07.07.-19.08.)

Deike



© Bruchmalki/DEIKE

Welche der sieben Ausschnitte sind nicht genau so im großen Bild zu finden?

Lösung: Die Ausschnitte 2 und 5 fehlen im großen Bild.

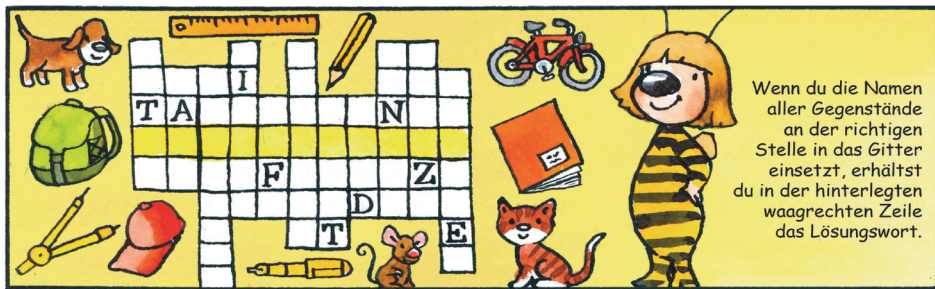
Deike



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Unterschiede!

Deike



© Bruchmalki/DEIKE

Lösung: Zuckertüte = Katze, Maus, Rucksack, Zirkel, Heft, Fahrrad, Stift, Hund, Lineal, Muetze, Fuelle

TIM & LAURA www.WAGHWEINGER.de



Konfirmandenunterricht in Klosterfelde

Liebe Familien, vielleicht haben Sie schon über den anstehenden Konfirmandenunterricht gesprochen. Ein Unterricht, bei dem die Konfirmandinnen und Konfirmanden nicht nur über Gott und die Welt reden, sondern auch über viele Fragen und Themen, die sie derzeit besonders bewegen.

Neben den interessanten Kursangeboten gestalten sie Gottesdienste mit, wie z. B. zuletzt zu Pfingsten, oder helfen aktiv bei der Kinderbibelwoche mit. Die tollen Ferienfahrten bringen nicht nur viel Spaß und Action, sondern auch viele unver-

gessliche Momente mit anderen netten Jugendlichen. Für viele ist das meist der Höhepunkt der ganzen Konfirmandenzeit.

Möglicherweise ist diese Zeit auch für den Rest der Familie eine Gelegenheit, einen erneuten Kontakt zur Kirchengemeinde aufzunehmen. Wir würden uns sehr darüber freuen, Sie sind herzlich willkommen. Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns doch einfach im Gemeindebüro an.



Gottesdienst zum Schulanfang

Zu Beginn des neuen Schuljahres
laden wir zum Familiengottesdienst
am **28. August** um **10:00 Uhr**
recht herzlich ein!





BROSE

Juwelen · Uhren · Schmuck



Ganz neu bei uns!

Ein Stück
Spandau
als
Schmuckstück!

Breitestr. 23, 13597 Belin-Spandau
www.brose-juwelier.de

**Home
Instead**
Seniorenbetreuung

Zuhause umorgt

AUF DIESEM LEGENDÄREN LIVE-KONZERT TRAF SIE DIE LIEBE IHRES LEBENS.

„Und jedes Mal, wenn wir zusammen die Platte hören, erzählt sie von dem langhaarigen jungen Mann, der später Vater ihrer Kinder wurde.“

Gerda T., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead.

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können.

berlin-spandau@homeinstead.de

Telefon 030 2084865 -0

**KOSTENÜBERNAHME
DURCH PFLEGEKASSE
MÖGLICH**

SENIORENBETREUUNG. EINFACH PERSÖNLICHER:

BETREUUNG ZUHAUSE | BETREUUNG AUSSER HAUS | UNTERSTÜTZUNG BEI DER GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2020 Home Instead GmbH & Co. KG

WWW.HOMEINSTEAD.DE



SONNEN BRILLEN 2022

Mit Gläsern
in Ihrer
individuellen
Sehstärke
schon ab
29,-€/Paar.*



**) Leichte Kunststoffgläser (Index 1,5) mit UV-Schutz, braun oder grau 75 oder 85 %*

Spandau: Seegefelder Str. 58, 13583 Berlin, Tel.: 030 / 333 36 59
Falkensee: Spandauer Str. 146, 14612 Falkensee, Tel.: 03322 / 226 92
Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, www.meier-augenoptik.de
Meier Augenoptik GmbH, Geschäftsführer: Susanne & Michael Meier



HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Persönliche Beratung – auf Wunsch Hausbesuche
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- günstige Sterbegeldversicherungen
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de



BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



333 40 46



Filialleiter
Florian Brückner
und Schauspielerin
Christine Neubauer
bei der Preis-
verleihung

Ihr Hörgeräte-Akustiker in Spandau: zum 7. Mal in Folge ausgezeichnet!

Wieder eine Preisverleihung für HORNIG über die wir sehr glücklich sind. Unsere Kunden sind es auch: Testen Sie den Akustiker mit Zufriedenheitsgarantie – wir freuen uns auf Sie.



Hörgeräte-Akustik-Meisterbetrieb Dirk Hornig

Seegefelder Straße 56 · 13583 Berlin · Tel.: 030 / 34 97 56 57

Mo.–Fr. 9–18 Uhr · www.hornig-hoeren.de

P immer frei: hinter dem Haus (Einfahrt Borkzeile – Parkplatz von Getränke-Lehmann). Für Kurzparker: Parkplätze auch direkt vor dem Geschäft.

Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Suchen Sie für ihren Angehörigen eine gute Alternative zur herkömmlichen Heimunterbringung, so wenden sie sich an den Pflegekreis Naffin.

030/ 263 03 260

Immer mehr Menschen schenken uns Ihr Vertrauen.
Wir sind da, um Ihnen zu helfen.

Pflegekreis Naffin



Wenn ein Leben beendet ist ...

FLIEGENER BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv

Falkenhagener Straße 13, 13585 Berlin-Spandau

☎ 030/335 80 18, www.fliegenger-bestattungen.de

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta

Liebe Gemeindebriefleser,



normalerweise sind Sie es gewohnt, an dieser Stelle gemeindliche Familiennachrichten zu Geburtstagen, Taufen, Trauungen und Beisetzungen unserer Gemeinde zu lesen. Leider sind wir aber aufgrund geltender Vorschriften zum Datenschutz dazu verpflichtet, diese Informationen aus Veröffentlichungen, die einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, zu entfernen, wenn uns hier keine vorherige schriftliche Einwilligung jedes einzelnen Genannten vorliegt. Dies betrifft auch unseren Gemeindebrief, welcher als pdf-Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt wird.

Wenn Sie an diesen Informationen Interesse haben, können wir Sie nur auf die gedruckte Version unseres Gemeindebriefes verweisen. In dieser ist eine Veröffentlichung unter Berücksichtigung gewisser Vorschriften immer noch möglich. Eine gedruckte Version finden Sie entweder als Gemeindeglied in Ihrem Briefkasten oder Sie kommen einfach mal in unserer Gemeinde persönlich vorbei – dort liegt der Gemeindebrief aus. Wir bedauern dies selbst und bitten diesen Umstand zu entschuldigen.

Ihre Gemeindebriefredaktion!



Konfirmation an Himmelfahrt, 26. Mai 2022

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Hunger in Ostafrika.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen, die Not zu überwinden.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de

Kontakte in Klosterfelde:



Evangelische Kirchengemeinde Klosterfelde | Seegefelder Straße 116 | 13583 Berlin
www.gemeinde-klosterfelde.de

Pfarrer Thomas Martschink Tel.: 36 99 56 47 (Büro Gemeinde) Tel.: 36 99 56 24 (Büro Pfarrhaus) E-Mail: martschink@gemeinde-klosterfelde.de	Sprechstunde: Donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeindebüro Tel.: 3 72 28 63 Fax: 3699 56 49 E-Mail: buero@gemeinde-klosterfelde.de	Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr In den Sommerferien (07.07.-19.08.2022) ist das Büro jeden Di. und Fr. geschlossen.
Küsterin Bettina Oltersdorff i. V. Sieglinde Bachmann Tel.: 3 72 28 63	Di. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Kindertagesstätte Monika Martschink Tel.: 372 58 57 E-Mail: kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de	Anmeldungen: Mo. 15:00 - 16:00 Uhr Do. 9:00 - 10:00 Uhr
Kirchenmusikerin Ada Belidis Tel.: 22 68 48 33	Zu Chorzeiten in der Gemeinde erreichbar
Kirchwart Marcus Abel Tel.: 0163 / 337 80 13 E-Mail: abel@gemeinde-klosterfelde.de	Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Klosterfelde
 Redaktion: Carsten Asaël, Christian Blaschke, Hannelore Busch,
 Thomas Martschink, Eugene Reese, Lothar Wust

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen | 63. Jahrgang; Auflage: 2.000 Stück

**Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN DE07 5206 0410 0003 9011 22,
 BIC GENODEF1EK1, Verwendungszweck: KG Klosterfelde, Spende Gemeindebrief**

E-Mail an die Redaktion: redaktion@gemeinde-klosterfelde.de

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Ausgabe September / Oktober 2022 ist der 15.07.2022